

GIPFELGESPRÄCHE

DELTA Green Line | Marc Guido Höhne
Schlosshotel Mondsee 21.06.2022

DIPL.-ING. ARCHITEKT MARC GUIDO HÖHNE



Erfahrung

- Mitarbeiter Harms & Partner (1998-2006)
- Mitarbeiter Drees & Sommer Bulgarien (2006-2009)
- Mitarbeiter und Geschäftsführer Drees & Sommer Österreich (2009-2021)
- Geschäftsführer in der DELTA Gruppe (seit 01/2022)

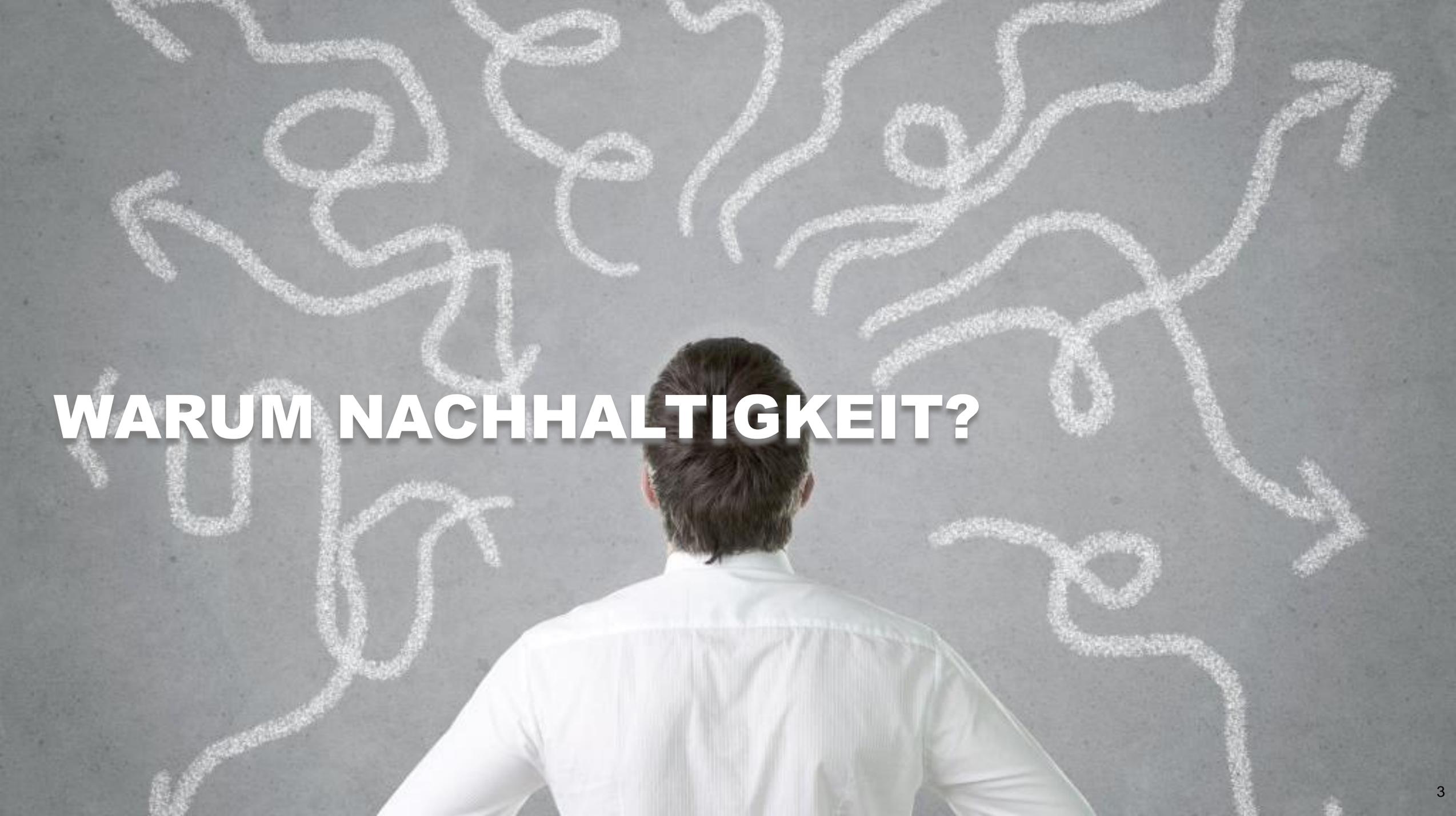
Ausbildung

- TU Berlin Architektur Dipl.-Ing
- Ball State University Architektur

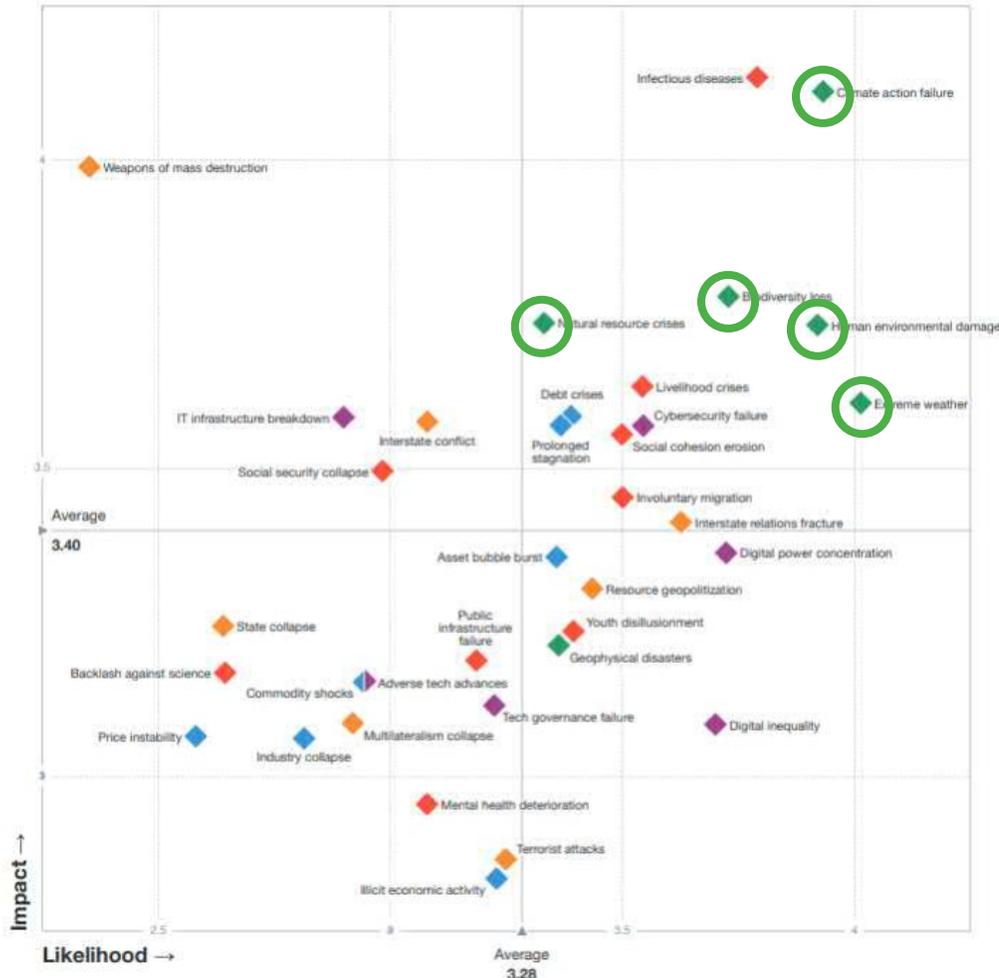
Expertise

- Abwicklung von Großprojekten
- Ganzheitliche Abwicklungskonzepte
- Nachhaltigkeitsberatung
- Lean Management
- Präsidium ÖGNI
- Lehrauftrag an der TU Wien
- Lehrauftrag am Wifi Wien
- Lehrauftrag am Wifi Salzburg



A man in a white shirt is seen from behind, looking at a chalkboard. The chalkboard is covered with abstract, hand-drawn white lines and shapes, including loops and arrows. The text 'WARUM NACHHALTIGKEIT?' is overlaid on the image in a bold, white, sans-serif font.

WARUM NACHHALTIGKEIT?



Umweltrisiken

- Scheiternder Klimaschutz
- Extremwetterlagen
- Biodiversitätsverlust
- Mangel an natürlichen Ressourcen
- Menschengemachte Umweltschäden

You **cannot manage**
a **business** on
a **failing planet.**

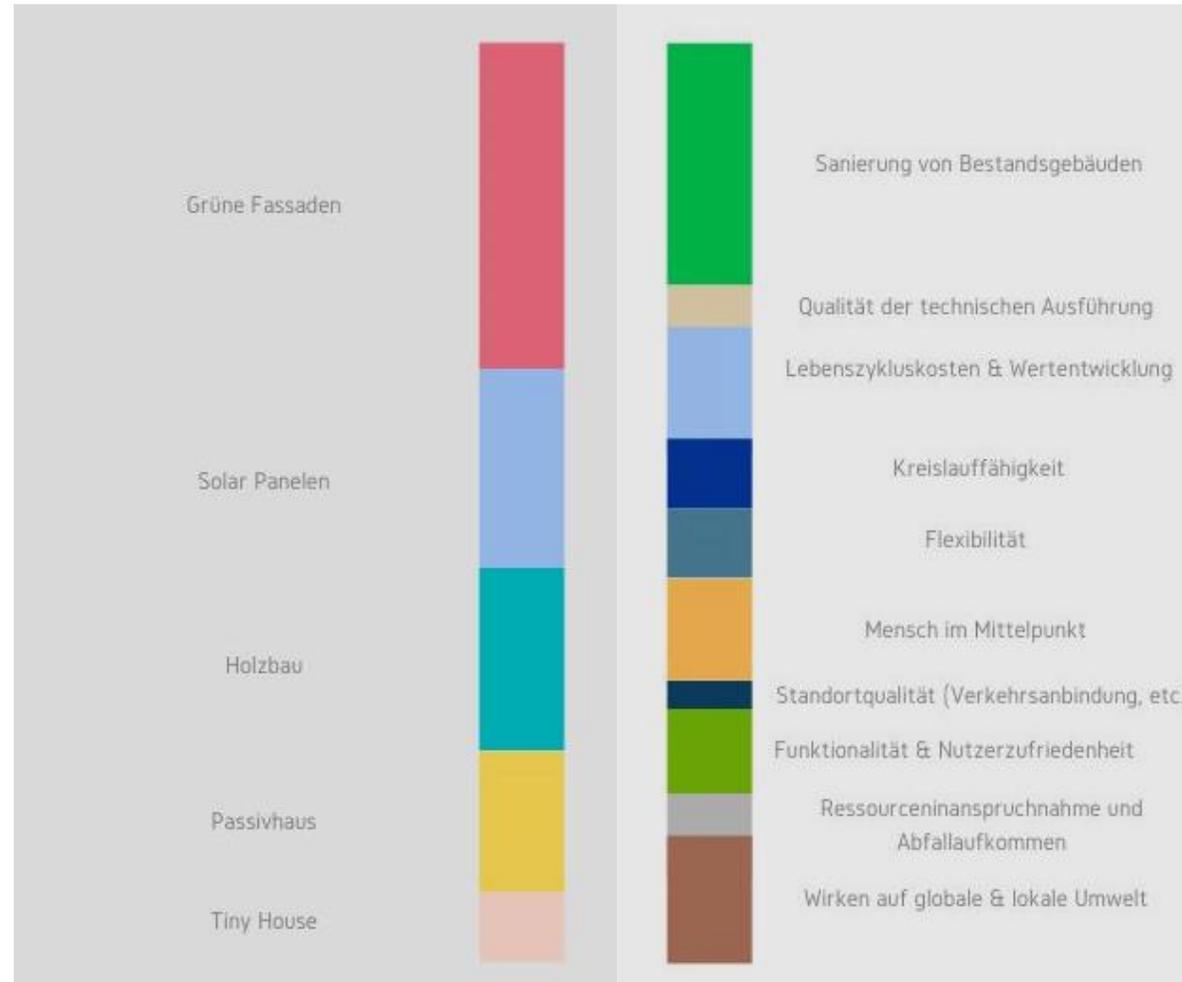


WAS IST NACHHALTIGKEIT?

NACHHALTIGKEIT

Was verstehen Sie unter nachhaltigem Bauen?

Was Menschen unter nachhaltigem Bauen verstehen



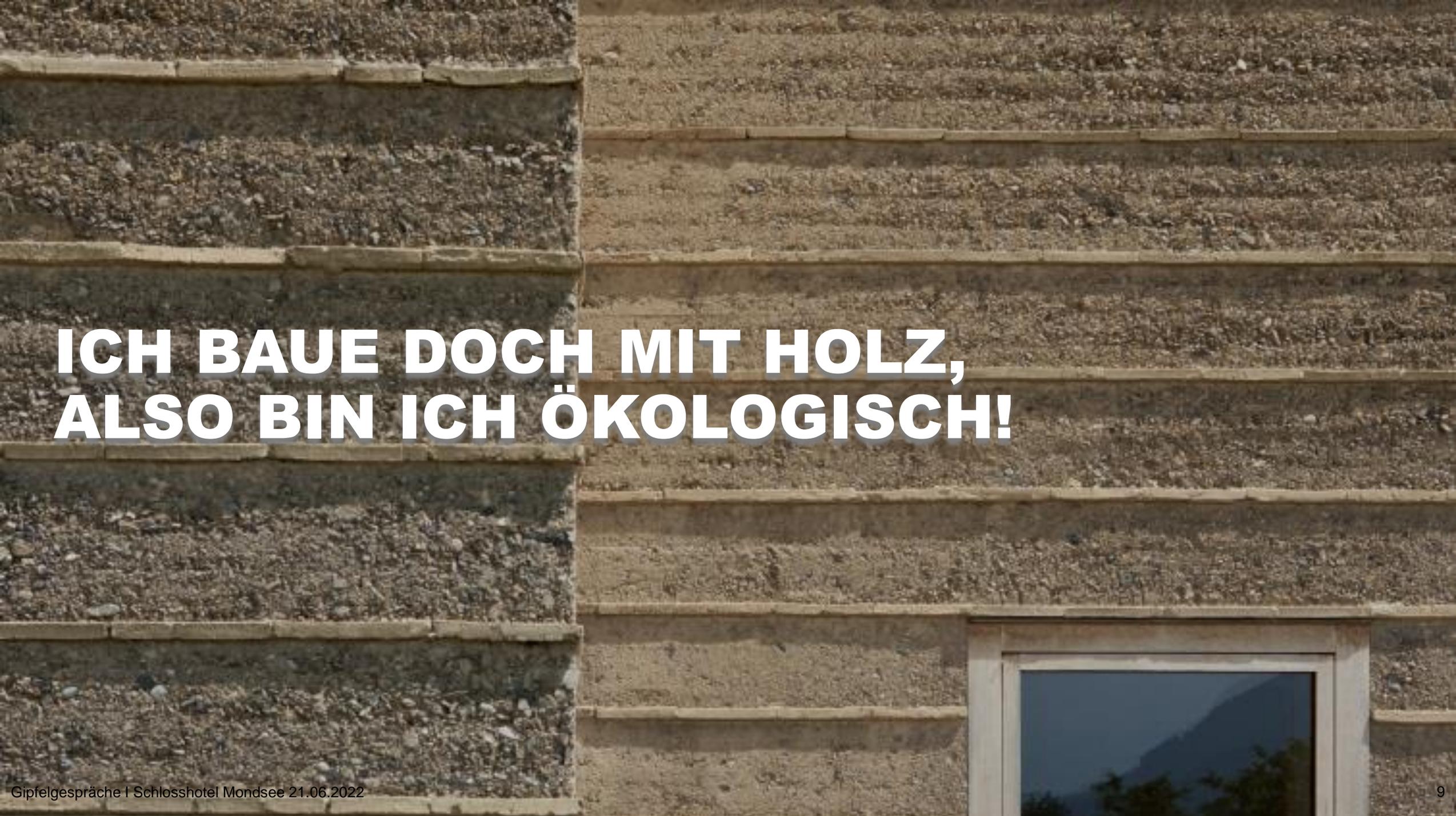
Was nachhaltiges Bauen eigentlich ist

Quelle: ÖGNI

NACHHALTIGE BAU- UND IMMOBILIENPROJEKTE

Nachhaltigkeitskriterien nach DGNB/ÖGNI

Ökologische Qualität 	Ökonomische Qualität 	Soziokulturelle und funktionale Qualität 	Technische Qualität 	Standortqualität 	Prozessqualität 
Ökobilanz des Gebäudes	Gebäudebezogene Kosten im Lebenszyklus	Thermischer Komfort	Schallschutz	Mikrostandort	Qualität der Projektvorbereitung
Risiken für die lokale Umwelt	Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit	Innenraumluftqualität	Qualität der Gebäudehülle	Ausstrahlung und Einfluss auf das Quartier	Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte in Ausschreibung und Vergabe
Verantwortungsbewusste Ressourcengewinnung	Marktfähigkeit	Akustischer Komfort	Einsatz und Integration von Gebäudetechnik	Verkehrsanbindung	Dokumentation für eine nachhaltige Bewirtschaftung
Trinkwasserbedarf und Abwasseraufkommen		Visueller Komfort	Reinigungsfreundlichkeit des Baukörpers	Nähe zu nutzungsrelevanten Objekten und Einrichtungen	Verfahren zur städtebaulichen und gestalterischen Konzeption
Flächeninanspruchnahme		Einflussnahme des Nutzers	Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit		Baustelle / Bauprozess
Biodiversität am Standort		Aufenthaltsqualitäten innen und außen	Qualität der Planung		Qualitätssicherung der Bauausführung
		Sicherheit	Immissionsschutz		Geordnete Inbetriebnahme
		Barrierefreiheit	Mobilitätsinfrastruktur		FM-gerechte Planung

A close-up photograph of a wooden log cabin wall. The wall is constructed from horizontal logs, with a rough, textured surface. A window with a white frame is visible in the lower right corner, reflecting a dark landscape. The text "ICH BAUE DOCH MIT HOLZ, ALSO BIN ICH ÖKOLOGISCH!" is overlaid in large, bold, white letters with a black outline.

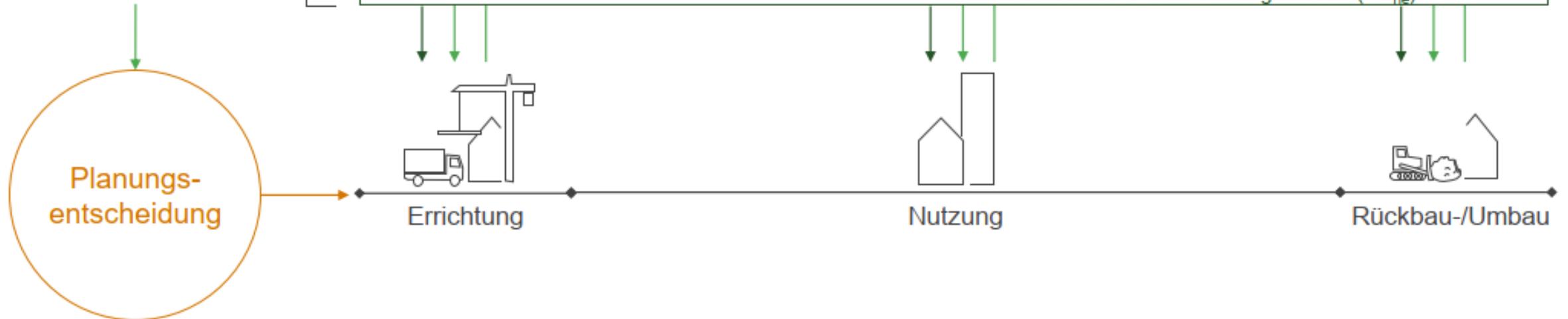
**ICH BAUE DOCH MIT HOLZ,
ALSO BIN ICH ÖKOLOGISCH!**

ÖKOLOGISCHE QUALITÄT

Ökobilanz des Gebäudes



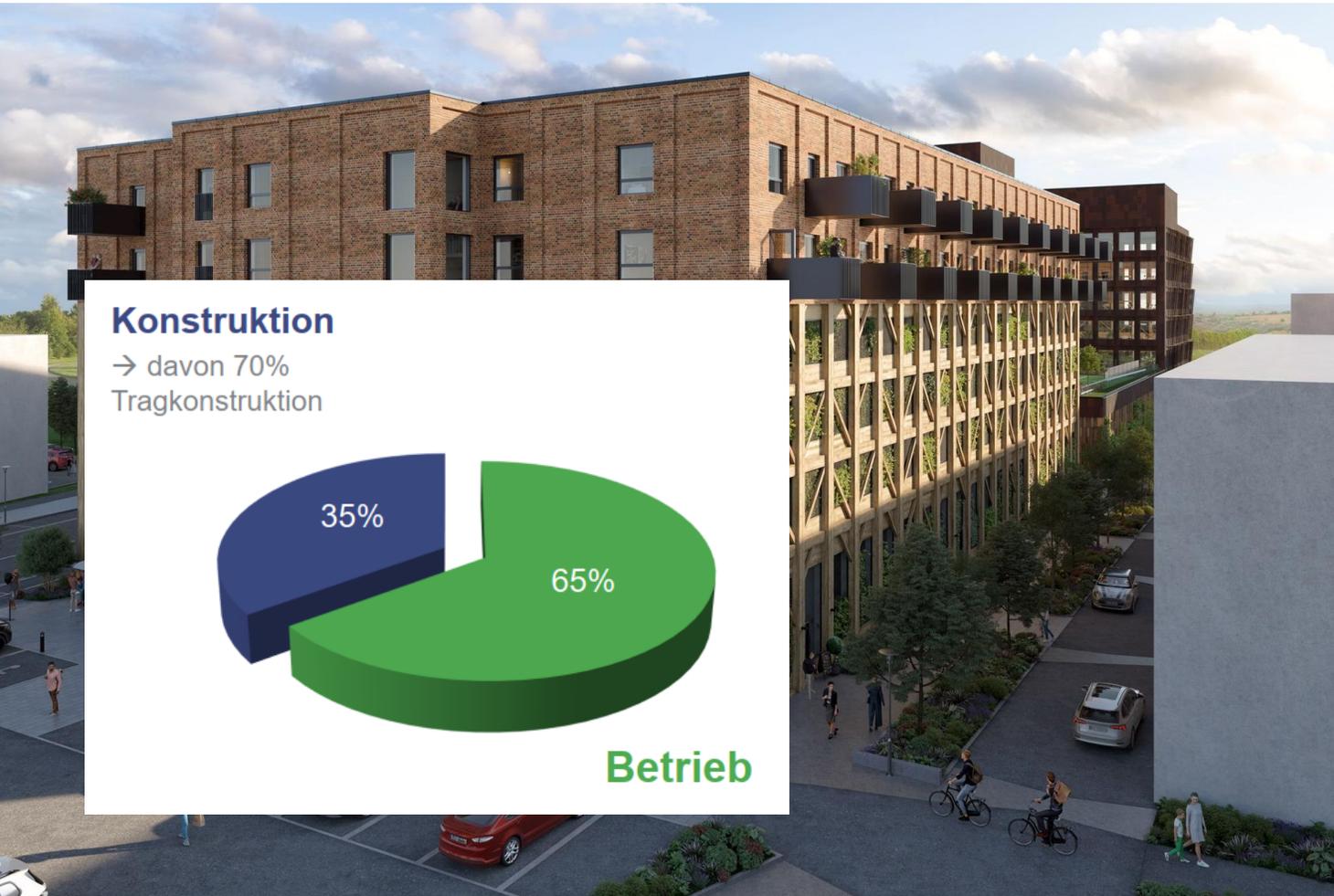
LCA
Bewertung von
Umwelteinflüssen
und Stoffströmen



Quelle: ÖGNI

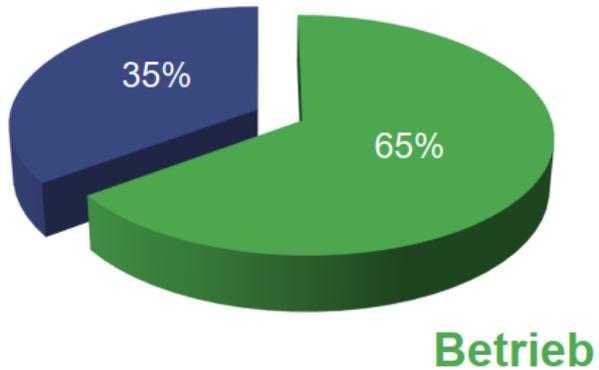
ÖKOLOGISCHE QUALITÄT

Ökobilanz des Gebäudes – Reduzierung Treibhausgase und Primärenergiebedarf



Konstruktion

→ davon 70%
Tragkonstruktion



Betrieb





**ES GIBT DOCH EH GENUG
PLATZ, DANN NUTZE ICH
DIESEN DOCH!**

ÖKOLOGISCHE QUALITÄT

Flächeninanspruchnahme – Strategiebausteine und Maßnahmen



Intelligente Flächennutzung
am eigenen Standort
FLÄCHENEFFIZIENZ STEIGERN

Flächensparendes Bauen
FLÄCHENEFFIZIENZ ERZIELEN

Nachhaltiges Bauen
NACHNUTZUNG ERMÖGLICHEN

Nachnutzung von Gewerbearealen
und Gewerbebauten
VERMEIDUNG „GRÜNE WIESE“

Kooperation im Gebiet
**IMMOBILIENLÖSUNGEN;
STANDORTQUALITÄT SICHERN**

ÖKOLOGISCHE QUALITÄT

Sinnvolle Nachverdichtung



DELTA
GREEN LINE





**DIE BAUKOSTEN GEHÖREN
REDUZIERT, ÜBER DEN
BETRIEB REDEN WIR SPÄTER!**

LEBENSDAUER IM VERGLEICH



3 Minuten



WÜRSTEL

7 Jahre



PKW

> 30 Jahre



IMMOBILIE

ÖKOKONOMISCHE QUALITÄT

Lebenszykluskosten



ERRICHTUNGSKOSTEN

LEBENSZYKLUSKOSTEN

ÖKONOMISCHE QUALITÄT

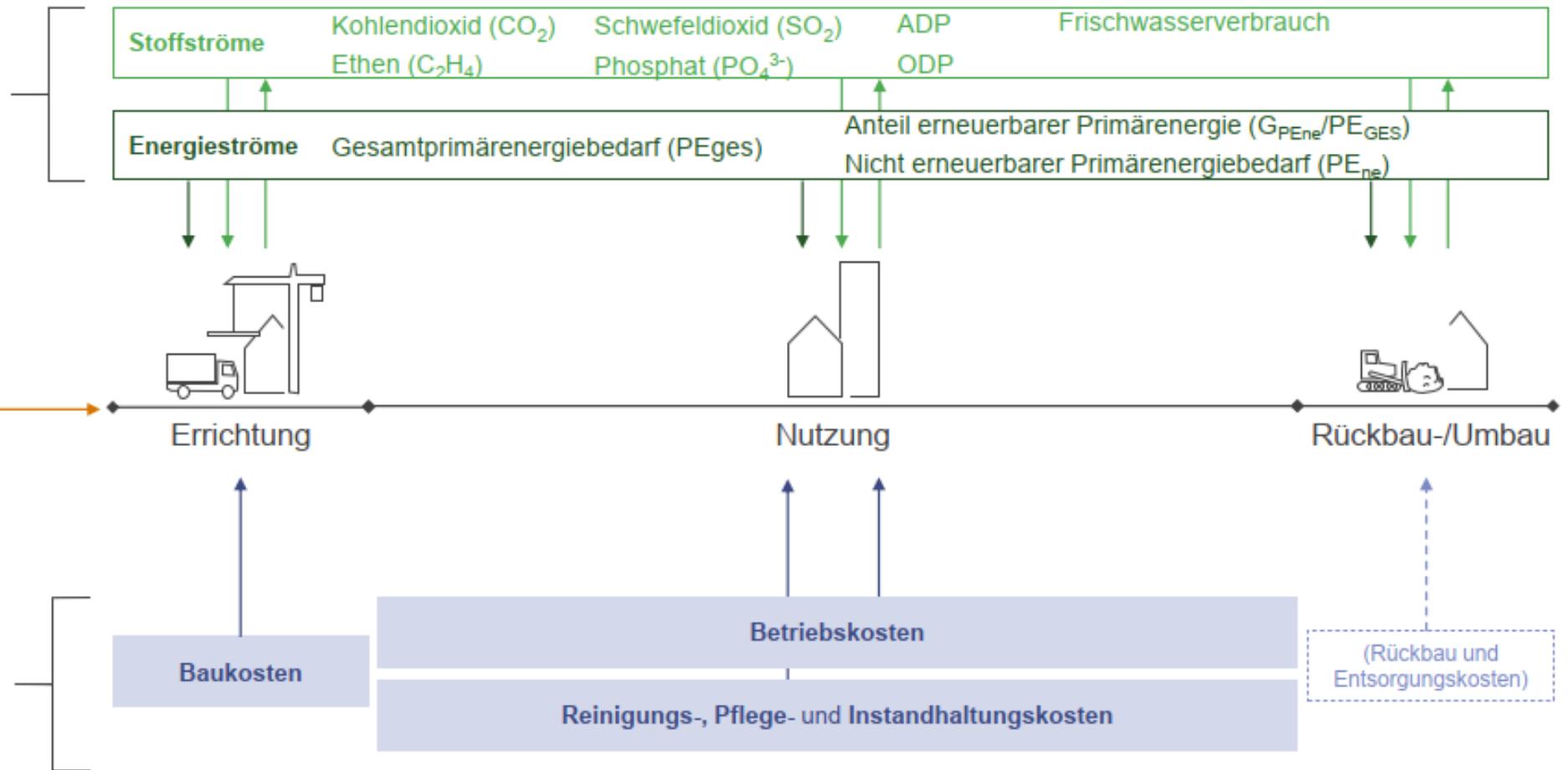
Lebenszykluskosten



LCA
Bewertung von
Umwelteinflüssen
und **Stoffströmen**



LCC
Bewertung
von **Kosten**



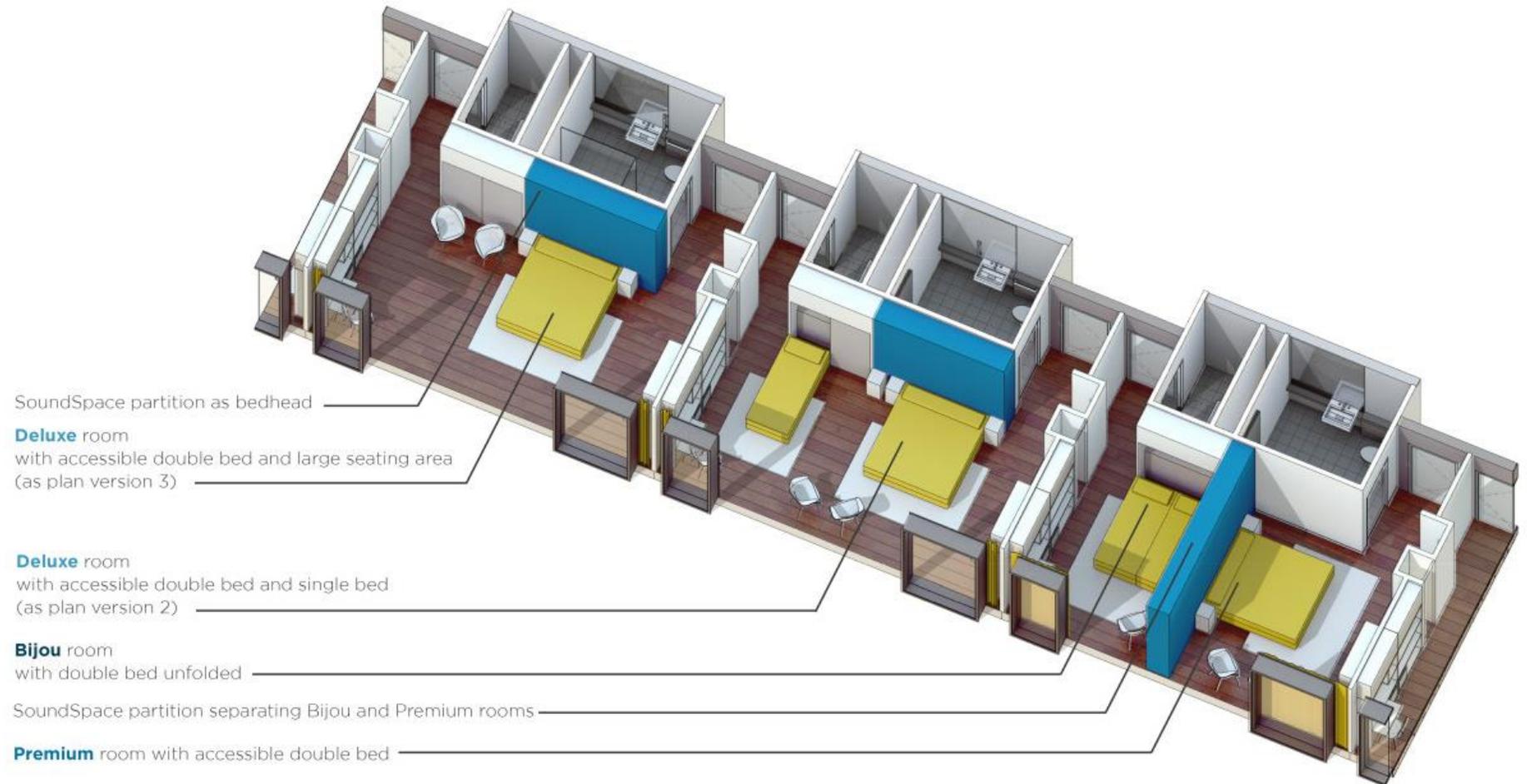
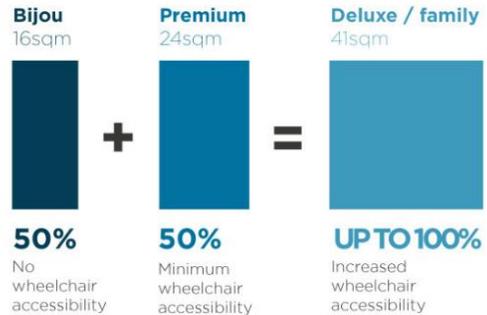
Quelle: ÖGNI

ÖKOKONOMISCHE QUALITÄT

Flexibilität und Umnutzungsfähigkeit



ROOM TYPES



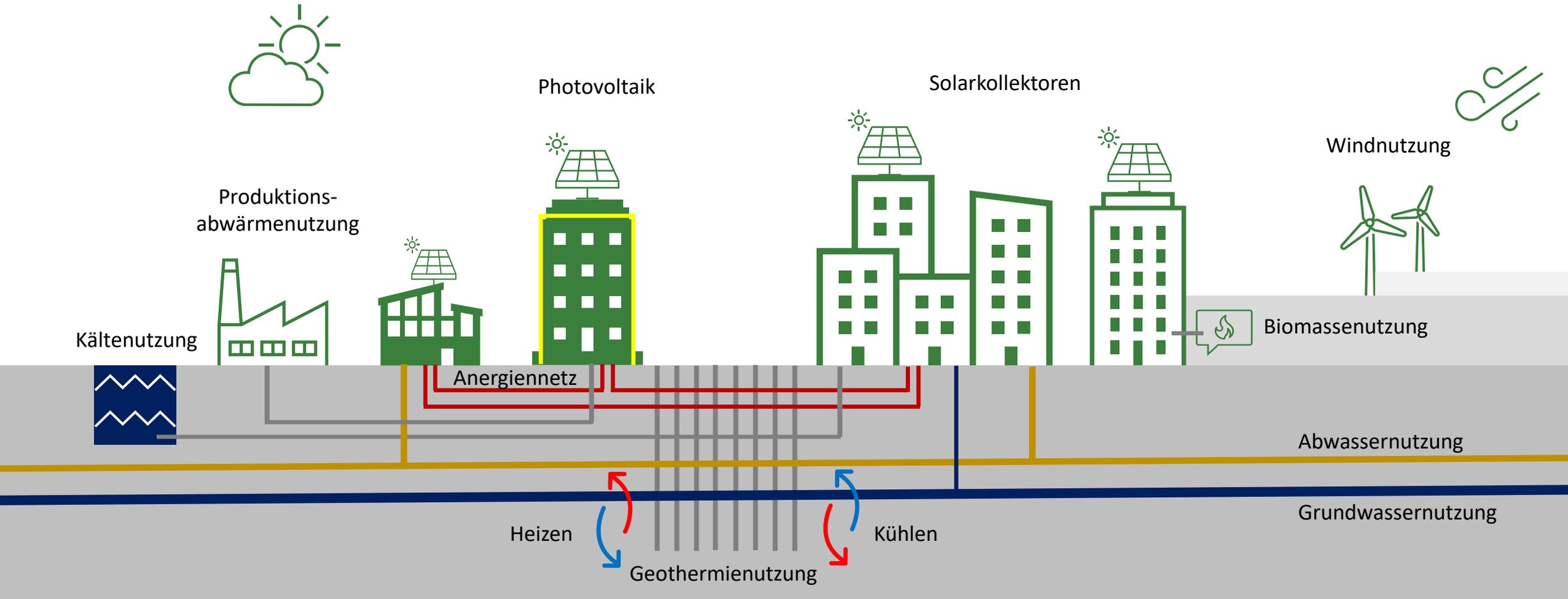
Quelle: Langstaff Day Architects



**DIE GANZE TECHNIK IST DOCH
EH ALLES MIT PLUG & PLAY ZU
LÖSEN!**

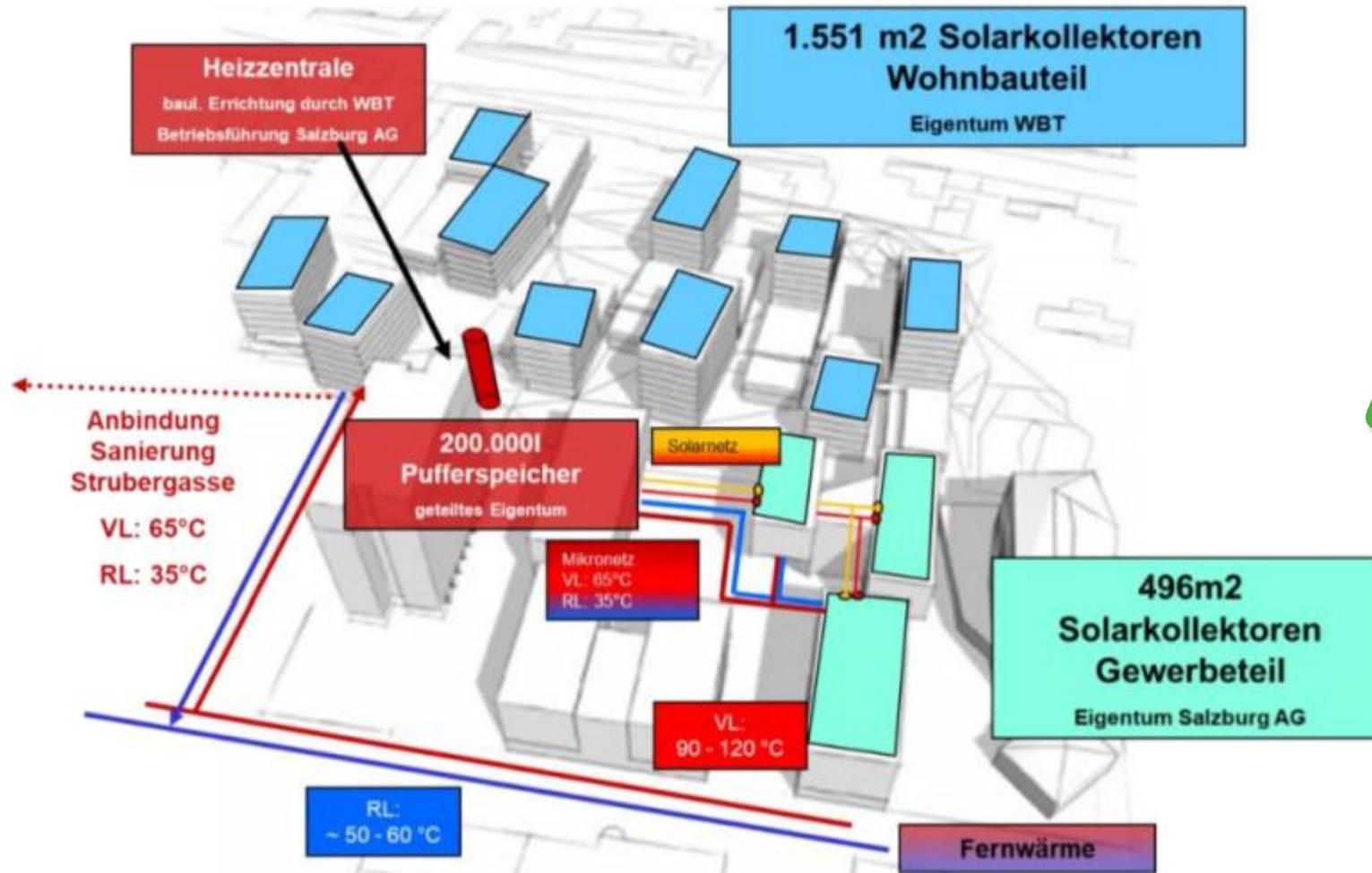
TECHNISCHE QUALITÄT

Komplexität der technischen Lösungen und der Energieeffizienz



TECHNISCHE QUALITÄT

Technische Lösungen nicht nur für das Gebäude, sondern im Quartier denken!



Gemeinschaftlich
denken
und entwickeln!

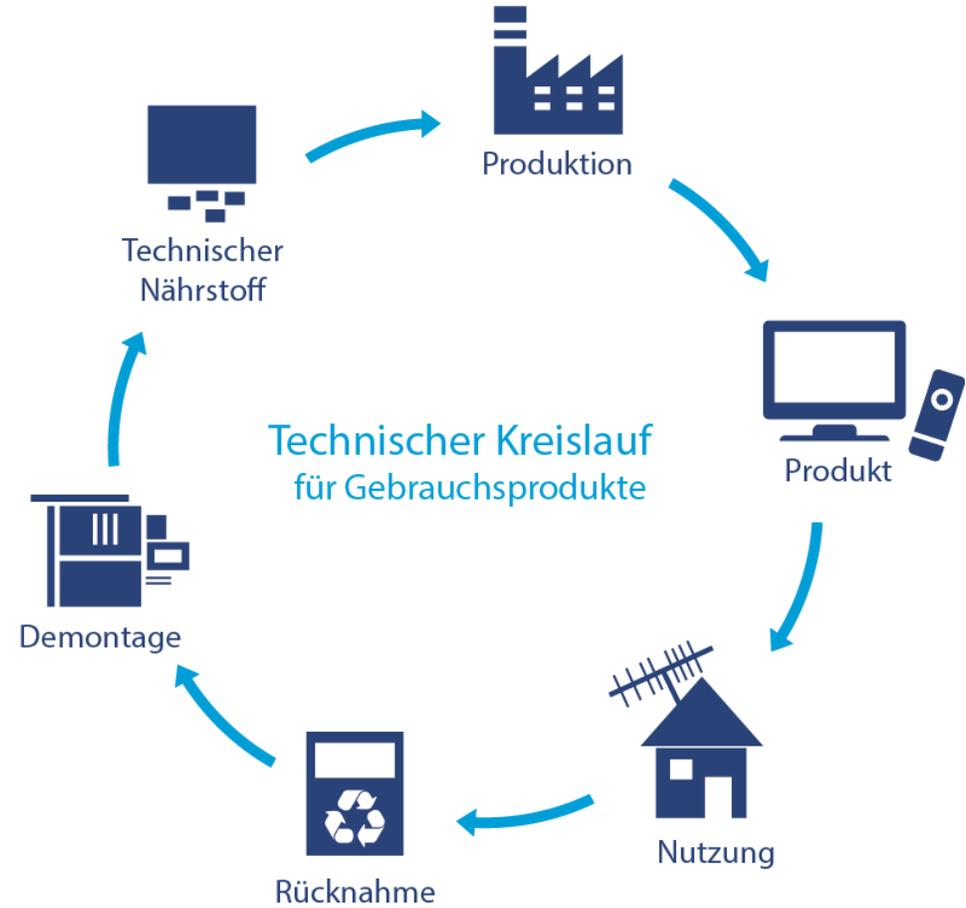
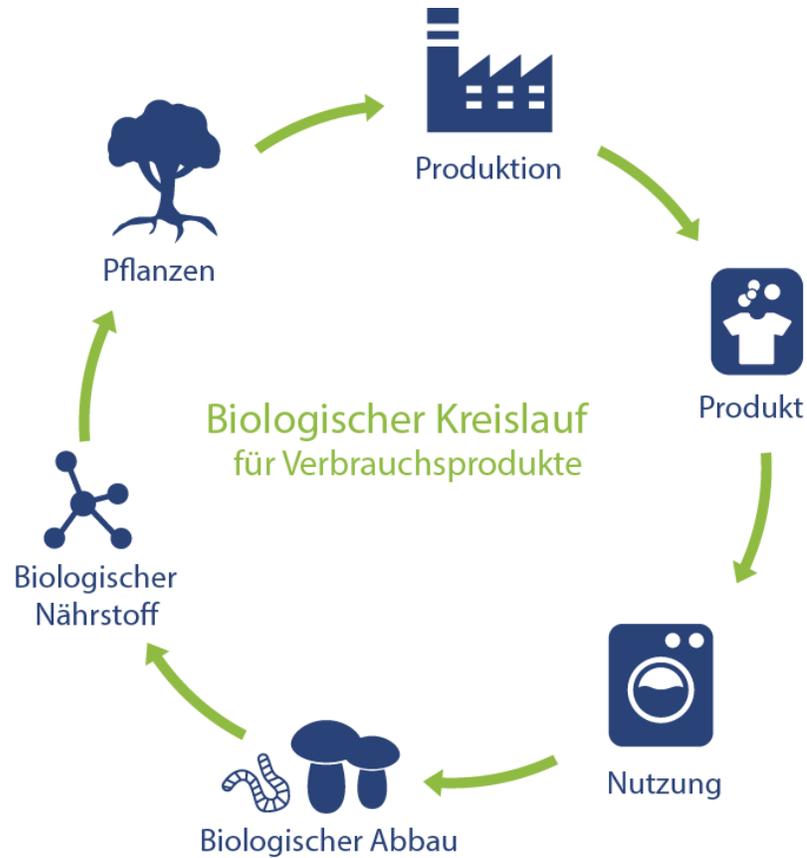
Quelle: AustriaSolar



**WAS INTERESSIERT MICH
MORGEN, ES MUSS HALT
JETZT PASSEN!**

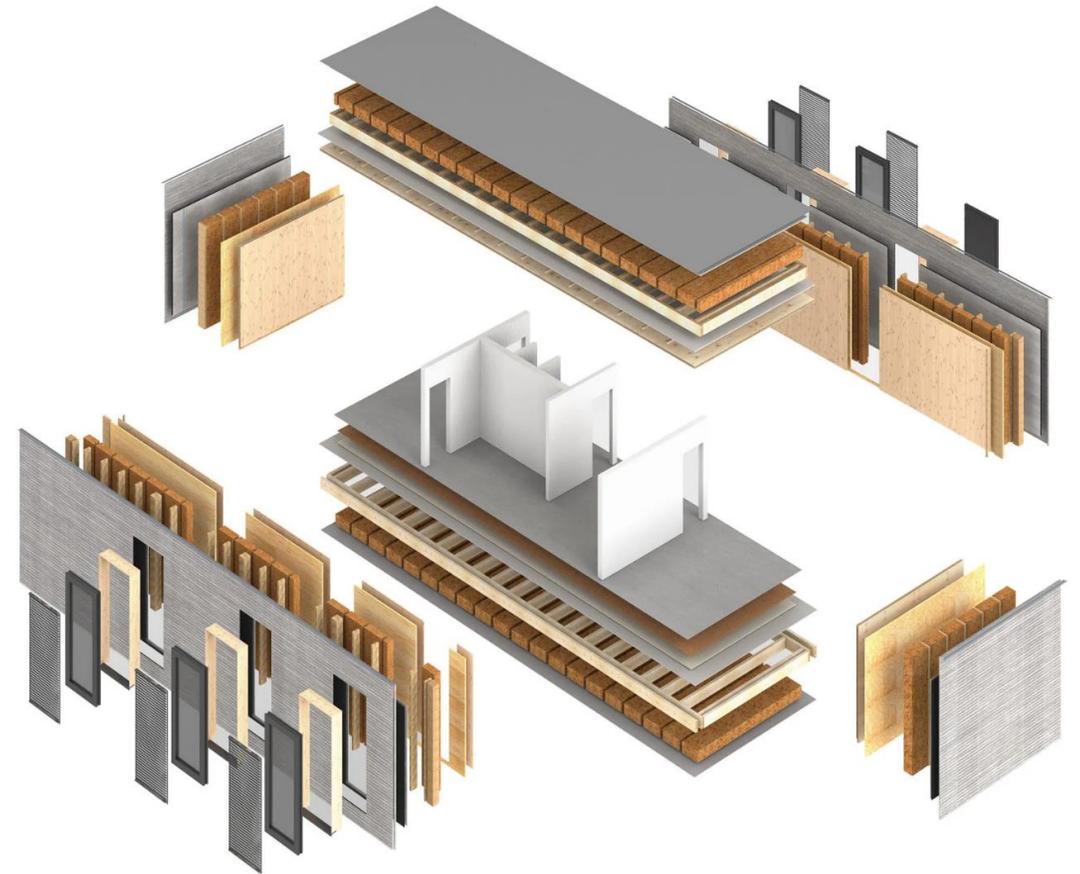
TECHNISCHE QUALITÄT

Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit



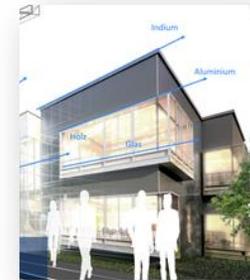
TECHNISCHE QUALITÄT

Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit



PROZESSQUALITÄT

Rückbau- und Recyclingfreundlichkeit



Long-term-storage

THE GLOBAL ONLINE REGISTER...
...FOR MATERIALS AND PRODUCTS

A CLOUD PLATFORM WITH 4 CLEAR 'PRODUCTS'

- OBJECT DOSSIER
- MATERIAL PASSPORT
- FINANCIAL VALUATION
- CIRCULARITY INDEX




Quelle: Drees & Sommer



**DAS MACHT EH MEIN PLANER
ALLES MIT!**

PROZESSQUALITÄT

Sicherung der Nachhaltigkeitsaspekte



Quelle: ÖGNI



DELTA
GREEN LINE

Unsere **Arbeit** macht
die **Welt** der Zukunft
nachhaltiger.



DELTA
GREEN LINE

Marc Höhne: m.hoehne@delta.at